

Marktgemeinde Allhartsberg

da Adalhart

Gemeindezeitung Allhartsberg

Erstkommunionkinder 2015



v.l.n.r.: vorne: Patrick Aigner, Michelle Weninger, Lisa Schuller, Mirjam Luger, Jonas Fehringer;

2. Reihe: David Fertl, Laura Gassner, Marlene Reiter, Simone Granzer, Marie Dirnberger, Nina Lambart, Daniel Sandhofer.

3. Reihe: Nicole Käfer, Stefan Waser, Manuel Twertek, Thomas Krenn, Dominik Brenner, Anja Jetzinger, Lorenz Aigner, Simon Großalber, Marius Oberklammer, Matthias Tatzreiter, Lukas Süß, Jonas Rathuber, Kevin Handsteiner, Robert Rosner und Susanne Schuller.

letzte Reihe: Matthäus Hausberger, Dir. Susanne Kappl, Mag. Andreas Geierlehner, Abt Johannes, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Katharina Spreitzer, Dir. Dietmar Nahrungbauer, Bernhard Wieser und Eva Salzmann.

Foto: Roman Pils



Liebe Allhartsbergerinnen!
Liebe Allhartsberger!

Ich schreibe in meinem Vorwort kaum über Entwicklungen oder Ereignisse, die außerhalb unserer Gemeinde stattfinden. Der Ausgang der Landtagswahl in der Steiermark veranlasst mich aber doch sehr, einige Zeilen darüber zu verlieren. Ich bin derzeit auf sehr vielen parteipolitischen Veranstaltungen im Bezirk unterwegs, weil die Gemeindeorganisationen der ÖVP statutengemäß heuer neu zu wählen sind. Fast überall höre ich den Ruf der Bürgerinnen und Bürger nach mehr Reformen. Nach mehr Mut bei der Anhebung des Pensionsalters, nach einem Ende der Schuldenpolitik, nach einer Verwaltungsreform, die man auch sieht, nach mehr Miteinander und dem Beenden der Blockadepolitik und vieles mehr.

Die Verantwortlichen in der Steiermark haben in großer Gemeinsamkeit einen mutigen neuen Weg beschritten und mit dem Schlagwort „Reformpartnerschaft“ vieles verändert und neu gedacht. Sie haben damit das Land vor einem für alle klar absehbaren finanziellen Bankrott bewahrt und die Steiermark für die kommenden Jahre auf solide Beine gestellt. Sie haben in der Zusammenarbeit die Interessen des Landes weit vor den Interessen der Partei gestellt. Die Probleme offen angesprochen und verändert. Eigentlich sollte man meinen, diese wirklich beeindruckende Arbeit müsste belohnt werden. Leider mussten wir erleben, dass das gar nicht der Fall war.

Die FPÖ Steiermark hat über 16 % dazugewonnen. Man kann mit großer Wahrscheinlichkeit davon ausgehen, dass in der Steiermark nicht jeder 3. vom Scheitel bis zur Sohle vom freiheitlichen Gedankengut überzeugt ist. Nein wie so oft bei Wahlen wird Protest geübt, durch Nichtwählen und durch das Wählen sogenannter Protestparteien.

Jetzt passt für mich vieles nicht zusammen. Auf der einen Seite erlebe ich ständig den Ruf nach einer Politik, wie sie in der Steiermark in den vergangenen Jahren gelebt wurde. Auf der anderen Seite wird genau diese Politik von den Bürgerinnen und Bürgern abgestraft. Auch wenn die Bevölkerung die Veränderungen einfordert. Wer es tut, wird bestraft und abgewählt. Diese Zusammenfassung macht mich sehr betroffen und in Anbetracht der vielen Reformnotwendigkeiten die anstehen, auch ein wenig ratlos.

In der Gemeindepolitik ist das Gott sei Dank anders. Auch in unserer Gemeinde leben wir ein konstruktives Miteinander im Gemeinderat. Auch bei uns hat sich vieles verändert und trotzdem freue ich mich über eine große Zufriedenheit der Bürgerinnen und Bürger. Offensichtlich gelingt es uns in Allhartsberg besser die Menschen einzubinden und mitzunehmen auf dem Weg in die Zukunft. Die Politik in der Gemeinde ist für alle unmittelbar erlebbar. Die Entscheidungen die heute im Gemeinderat getroffen werden, sind morgen für die Bürgerinnen und Bürger spürbar. In der Landes- und Bundespolitik ist vieles komplexer. Der Einfluss der Medien macht es oft schwierig, die Wahrheit zu erkennen und gibt Populisten Raum und Möglichkeiten.

Es liegt an den politisch Verantwortlichen die Politik auf allen Ebenen so zu erklären, dass es die Bürgerinnen und Bürger verstehen. Besonders wenn es darum geht, dass wir uns von lieb gewordenen Gewohnheiten verabschieden müssen.

Es liegt aber auch an den Wählerinnen und Wählern Entwicklungen richtig zu bewerten. Ich weiß, diese Aufgabe ist schwierig genug und zwar für beide. In der Gemeinde leben wir das schon viele Jahre sehr erfolgreich.

Herzlichen Dank dafür

meint Ihr Bürgermeister
LAbg. Anton Kasser

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Mobile Tempoanzeige

Messort:	Kröllendorf 22
Zeitraum:	27.02.2015 - 11.03.2015
Anzahl der Messwerte:	34.161
Erlaubte Geschwindigkeit:	30 km/h
Höchste gemessene Geschwindigkeit:	86 km/h
Geschwindigkeitsüberschreitungen:	62 %

Messort:	Burgstall
Zeitraum:	29.04.2015 - 12.05.2015
Anzahl der Messungen:	20.868
Erlaubte Geschwindigkeit:	50 km/h
Höchste gemessene Geschwindigkeit:	89 km/h
Geschwindigkeitsüberschreitungen:	27 %

EU-AUSTRITT-VOLKSBEGEHREN

Verlautbarung

Von Mittwoch, dem 24. Juni 2015 bis Mittwoch, dem 01. Juli 2015 können Sie in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und Ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung Ihrer Unterschrift in die Eintragungsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den Familiennamen oder Nachnamen, den Vornamen sowie das Geburtsdatum zu enthalten.

Die Eintragungslisten liegen während des Eintragszeitraumes am Gemeindeamt Allhartsberg, Markt 47, 3365 Allhartsberg auf:

Mittwoch, 24. Juni 2015	08.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag, 25. Juni 2015	08.00 - 16.00 Uhr
Freitag, 26. Juni 2015	08.00 - 16.00 Uhr
Samstag, 27. Juni 2015	08.00 - 10.00 Uhr
Sonntag, 28. Juni 2015	08.00 - 10.00 Uhr
Montag, 29. Juni 2015	08.00 - 20.00 Uhr
Dienstag, 30. Juni 2015	08.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch, 01. Juli 2015	08.00 - 16.00 Uhr

Telefonbuchänderungen

Petra Waser, Graben 19/2
Martina Kimmeswenger, Angerholz 21

0664/75 04 82 62
0650/61 00 707

Mutterberatung Sommerpause

Sommerpause der Mutterberatung im August.

Nächste Mutterberatung:

Mittwoch, 02. September 2015 von 14.00 - 15.30 Uhr

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Einladung zu einer Vortrags- und Diskussionsveranstaltung E-Mobilität in Allhartsberg

Das e5 Team und der Wirtschaftsbund der Marktgemeinde Allhartsberg laden Sie herzlich am
Donnerstag, den 25. Juni 2015 um 19.30 Uhr
ins Gasthaus Schuller ein.



Themen:

- * *Dipl. Ing. Mathias Komarek, Energie- und Umweltagentur Niederösterreich*
**Elektromobilitätsstrategie des Landes Niederösterreich, Förderungen,
E-Carsharing auch in Allhartsberg?**
- * *Dipl. Ing. Wolfgang Voglauer, IKW ZT GmbH.*
**Erfahrungen mit einem VW E-UP als Flottenfahrzeug aus Sicht des Betreibers
Erfahrung als Privatperson mit einem Opel Ampera**
- * *Ing. Friedrich Spreitzer, Elektro Spreitzer GmbH.*
Erfahrungen mit dem Elektro-Montagebus Renault Kangoo
- * *GGR Johann Heigl*
Erfahrungen mit zwei Elektrofahrzeugen, Mitsubishi i-MiEV und BMW i3
- * *Diskussion*

Auf Ihr Kommen freuen sich!

Bgm. LAbg. Anton Kasser **e5-Teamleiter GGR Johann Heigl**
Wirtschaftsbundobfrau GR Caroline Pflügl

Einladung zum Theatersommer am 14. Juli 2015

Liebe Allhartsbergerinnen und Allhartsberger!

Nach dem großartigen Erfolg der Geierwally im Vorjahr, bringt die Waidhofner Volksbühne heuer das Stück „Die Unteren Zehntausend“, eine musikalische Komödie von Markus Strahl zur Aufführung. Gangster, Strizzis und die Wiener Schicki Mickis halten Einzug unterm Kubus des Schlosses. Ein schwungvolles, unterhaltsames Stück im Wiener „Gangstermilleu“, mit viel Komik, Liedern und Livemusik erwartet das Sommerpublikum.

Für Allhartsberg sind wieder 40 Eintrittskarten reserviert. Alle Interessierten mögen sich bitte bis 10. Juli 2015 auf dem Gemeindeamt melden, um für sich die Eintrittskarten zu reservieren. Der reduzierte Kartenpreis beträgt wiederum € 17,- inkl. ein Getränk am Buffet.

Die reservierten Eintrittskarten sind dann am Abend, bei der Vorstellung bei der Eintrittskasse abzuholen und zu bezahlen.

Auf zahlreiche Teilnahme und einen schönen Theaterabend freut sich Kulturreferent

GGR Erich Mistelbauer





Abt Johannes feierte seinen 75. Geburtstag

Unser Herr Pfarrer Abt Johannes Gartner feierte am 28. Mai 2015 seinen 75. Geburtstag. Im Rahmen eines feierlichen Mittagessens, zudem der Jubilar eingeladen hat, gratulierte Bgm. Labg. Anton Kasser und die Gemeinderäte Johann Heigl und Franz Wieser im Namen der Marktgemeinde Allhartsberg recht herzlich. Sie wünschten dem Pfarrer von Allhartsberg viel Gesundheit und noch viele erfüllte Jahre in Allhartsberg.

Herzlichen Glückwunsch!

Foto. Marktgemeinde Allhartsberg

Buchsbaum ist kein Strauchschnitt mehr

In vielen Teilen der Region Amstetten ist Buchsbaum befallen durch Buchsbaumzünsler. Der Schädling wird durch Eier, Larven, Raupen und Schmetterlinge immer weiter übertragen.

Um die Weiterverbreitung zu stoppen, wird bei der Strauchschnittsammlung kein Buchs (Teile, Schnitt, abgestorbene, gesunde Pflanzen) übernommen.

Spezielle Buchs -Entsorgungsstellen gibt es in St.Valentin, Ybbsitz, Amstetten West, und St.Peter/Au.

Kein Buchs zur Strauchschnittsammlung!

Weitere Informationen unter www.gvuam.at Fotos: <http://pixabay.com/>

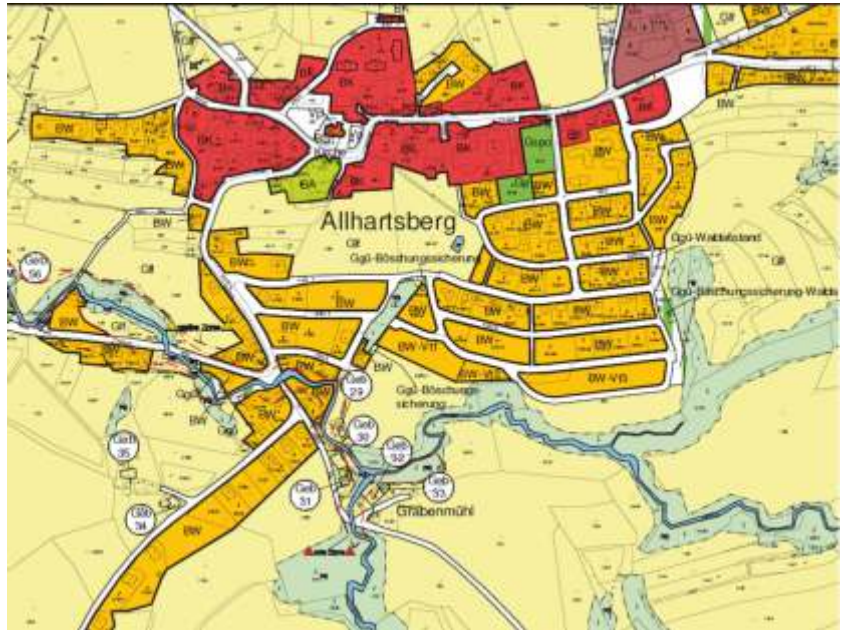


MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Info Tag über den Flächenwidmungsplan

Der neue Flächenwidmungsplan kommt in die Zielgerade. Mit dem Info Tag am 26. Mai 2015 hat die Gemeinde zur letzten öffentlichen Diskussion vor der Beschlussfassung im Gemeinderat eingeladen. Sehr viele haben sich interessiert und bestehende Unklarheiten nachgefragt. Zur derzeitigen Auflage wurden einige Erinnerungen eingebracht, welche vom Gemeinderat noch besprochen werden müssen. Im Großen und Ganzen wird es aber zu keinen großen Veränderungen mehr kommen.

Vielen Dank für das große Interesse und die Bereitschaft die Entwicklung unserer Gemeinde mitzugestalten.



Wahl des Jagdausschusses

Am 14. April 2015 fand die Wahl des Obmannes und des Obmann-Stellvertreters des Jagdausschusses der KG Allhartsberg und KG Kröllendorf statt.

Die Wahl ergab folgendes Ergebnis:

KG Allhartsberg

Obmann: Christian Hofer
Obmann-Stv.: Alois Gerstner
Johann Hausleitner
Andreas Nagelhofer
Hannes Reitbauer
Alfred Putz
Friedrich Pflügl

KG Kröllendorf

Obmann: Gerhard Ecker
Obmann-Stv.: Franz Edermayer
Johann Kloibhofer
Anton Kasser
Franz Schallauer
Johannes Edlinger
Harald Aigner

Wohnung zu vermieten!

Neuwertige Mietwohnung in Allhartsberg zu vergeben.

Wohnfläche ca. 53 m² + Lagerabteil,
Parkplatz.

Preis auf Anfrage!

**Tel.: 07448/45 84
0664/73 12 11 83**



ICH BIN DEINE JACKE – HOL MICH HIER RAUS

Rotes Kreuz Niederösterreich startet Freiwilligenkampagne – innerhalb von nur wenigen Minuten sind die Rettungskräfte des Roten Kreuzes nach der Alarmierung vor Ort – flächendeckend in ganz Niederösterreich.

Ohne das Engagement zahlreicher Freiwilliger wäre dies jedoch undenkbar. Um diese Leistung auch künftig sicherstellen zu können, startete das Rote Kreuz mit 15. April die Freiwilligenkampagne „Ich bin Deine Jacke - hol mich hier raus“. „Unser Ziel ist es, 500 neue Freiwillige mit dieser Kampagne zu finden“, erklärt Vizepräsident Leopold Rötzer, Rotes Kreuz Niederösterreich.

In den Bezirksstellen des Roten Kreuzes Waidhofen/Ybbs sind mehr als 300 Rotkreuz-Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freiwillig und unentgeltlich für Menschen in Not im Einsatz - mehr als 100 davon im Rettungsdienst und Katastrophenschutz. Um den hohen Versorgungsgrad der Bevölkerung in unserer Region auch in Zukunft gewährleisten zu können, sucht das Rote Kreuz Niederösterreich mit seiner neuen Kampagne engagierte freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Bereich Rettungsdienst.

„Freiwilliges Engagement ist eine wesentliche Säule unserer Gesellschaft“, so Vizepräsident Rötzer. „Die rote Jacke begleitet tausende Freiwillige im ganzen Land tagtäglich bei ihrem ehrenamtlichen Engagement. Neben ihrer Schutzfunktion macht sie ihre Trägerinnen und Träger zu einem Teil der größten humanitären Hilfsorganisation. Jeder der die Jacke sieht, weiß: „Wir sind da, um zu helfen!“

Josef Streißelberger (seit einem Jahr Rotkreuz-Mitarbeiter), Aline Walter (seit einem Jahr RK-MA), Bürgermeister LAbg. Anton Kasser (seit vier Jahren Mitglied des Rotkreuz-Bezirksstellenausschusses) und Julia Reitbauer (seit sechs Jahren RK-MA) haben bereits eine rote Jacke.



Die ROTE JACKE sucht Freiwillige für den Rettungsdienst auch in Allhartsberg!

Verantwortung übernehmen, Gemeinschaft erleben, Freizeit gestalten, Anerkennung bekommen, Wissen erweitern und vieles mehr. Am Ende des Tages zählt aber vor allem eines: **Wir sind da, um zu helfen.**

v.l.n.r.: Josef Streißelberger, Aline Walter, Bgm. LAbg. Anton Kasser und Julia Reitbauer mit ihren roten Jacken.

Foto: Rotes Kreuz

Mike Cup

Am 30. April 2015 fand in St. Georgen/Ybbs der Mike Cup statt. 22 Mannschaften kämpften bei diesem spannenden Fußballturnier um den Siegerpokal. Nach einem verlorenen Elfmeterschießen im Halbfinale erreichte das Team von der Volksschule Allhartsberg dennoch den hervorragenden 3. Platz.

Vielen Dank an alle Spieler und mitgereisten Eltern für die tolle Unterstützung!

Herzliche Gratulation!



„Hallo Auto“ Verkehrserziehung einmal anders

Der ÖAMTC bietet als Unfallprävention für Kinder das Projekt „Hallo Auto“ an. Jährlich passieren viele Unfälle mit Kindern auf Österreichs Straßen. Um sich der Gefahr hier bewusst zu werden, lernten die Kinder der 3. VS Klassen Allhartsberg am 4. Mai 2015 viel Interessantes rund um den Straßenverkehr. Speziell die verschiedenen Reaktionen des Fahrers und das Reagieren des Fahrzeugs, auf trockener sowie auch auf nasser Straße, wurden ganz genau besprochen und auch direkt eingeschätzt und gezeigt. Außerdem wurden Begriffe wie „Bremsweg“, „Reaktionsweg“ und „Anhalteweg“ geklärt. Um das alles näher begreifen zu können, bekamen die Kinder die



Möglichkeit selber ins Auto zu steigen und eine Notbremsung durchzuführen. Natürlich nur auf dem Beifahrersitz, der mit einer zusätzlichen Bremse ausgestattet war. Das war für alle sehr spannend und auch lehrreich.

Ein wirklich tolles und sehr wertvolles Projekt!

Besuch bei der Feuerwehr in Allhartsberg

Am Montag, den 12. Mai 2015 besuchten die 3. Klassen der VS Allhartsberg die Feuerwehr in Allhartsberg (5 Kinder der 4. Klassen waren auch dabei, da diese wegen des Mike Cups letztes Jahr verhindert waren).

Bei traumhaft sonnigem Wetter verbrachten die Kinder einen ereignisreichen Vormittag bei der Freiwilligen Feuerwehr. Zuerst stand ein Rundgang im Feuerwehrhaus auf dem Programm, dann lernten die Kinder die Ausrüstung der Feuerwehrmänner und die Geschichte der FF Allhartsberg näher kennen. Alle durften eine Menge Sachen selbst ausprobieren. Als Highlight am Ende durften alle mit dem Feuerwehrschauch spritzen und mit dem großen bzw. kleinen Feuerwehrauto eine Rundfahrt durch Allhartsberg machen.

Alle hatten Spaß und natürlich viel Neues gelernt. **Ein großes Dankeschön noch einmal an die FF Allhartsberg für den gelungenen Vormittag!**



Foto: VS Allhartsberg

Besuch der Landeshauptstadt

Die 4. Klassen der Volksschule Allhartsberg besuchten am 27. Mai 2015 die Landeshauptstadt St. Pölten. Nach einer Führung durch die Altstadt durften die Kinder das Regierungsviertel besichtigen. Der Bürgermeister aus Allhartsberg, auch Landtagsabgeordneter Anton Kasser zeigte den Kindern den Landtagssaal und erklärte ihnen den Ablauf der Sitzungen.

Herzlichen Dank für diesen interessanten Tag!



Bildungsarena

Am 27. Mai 2015 fand in Wien eine hochkarätig besetzte Bildungsarena zum Thema Schulautonomie statt. Neben Dr. Hannes Androsch war auch der international bekannte Bildungsexperte Bob von de Ven aus den Niederlanden am Podium. Als praktisches Beispiel, das Schulautonomie auch im Regelsystem funktionieren kann, berichtete VD Susanne Kappl über die Umstellungen an der Volksschule Allhartsberg. Ein Abend mit vielen Bildungsinteressierten, die eine sinnvolle und qualitätssteigernde Veränderung des gesamten Bildungssystems für notwendig halten. Schlussstatement der Volksschuldirektorin: „*Um die Gesellschaft der Zukunft verantwortungsbewusst mitzugestalten, brauchen wir in den Schulen Menschen, die Selbstverantwortung, Flexibilität, kreatives Denken und Verantwortung vorleben, damit die Kinder Vorbilder haben, an denen sie sich orientieren können. Wenn diese Haltung bei Lehrpersonen vorhanden ist, kann die Qualität der Bildung immens gesteigert werden, wie unsere Volksschule es zeigt!*“



Sagenwanderung



musikalisch

kreativ

aktiv

gesund

sportlich

interessiert

... das ist
Allhartsberg.



Ende Mai fand in Zusammenarbeit mit Seniorenbund, Bildungs- und Heimatwerk und der Volksschule eine Sagenwanderung in den Katzentümpel statt. Zwanzig Kinder machten sich gemeinsam mit einigen Omas und Opas auf den Weg zum Weinberg, wo immer wieder Plätze gesucht wurden, auf denen Sagen aus dem Bezirk vorgelesen wurden. Beim Aufenthalt im Pfarrgarten wurde die Gelegenheit genutzt und Abt Johannes zum 75. Geburtstag gratuliert. Er war sehr erfreut über den musikalischen Geburtstagsgruß der Kinder. Neben den interessanten Geschichten gefiel den Kindern auch das Herumklettern und Spielen beim Katzentümpel. Als Abschluss spendierten die Pensionisten den Kindern ein Eis im Cafe Barista.



*Herzlichen Dank
für die schönen
gemeinsamen
Stunden!*

*Foto:
VS Allhartsberg*

Firmengruppe

KLAUS STOCKINGER

Ihre Bedürfnisse am Bau sind unser Auftrag!



! NEU NEU NEU ! – KSK Mauer

Wir liefern Ihnen Kies und Sand aus eigenem Abbau für Keller, Mauer, Güterweg, Straßenbau, Parkplatz, Beton, Pflaster und Zufahrt.



Wir bauen Ihre Gartenanlage, Straße und Wurfsteinmauer, erledigen Ihren Kelleraushub, sind ein zertifiziertes Entsorgungsunternehmen und Profis im Abbruch.



Wir betonieren die Bodenplatte für Ihr Fertighaus, bauen Ihre Kanalanlage, gestalten Ihre Zufahrt und bauen für Ihre Bedürfnisse um.



Gewerbepark Pölla 20, 3353 Seitenstetten
Tel.: 07477/421 50 Fax: DW 40, E-Mail: office@stockinger-erdbau.at

Mittelschule Allhartsberg mit dem Schulsportgütesiegel in GOLD ausgezeichnet

Mittelschule Allhartsberg: Vertreter der Mittelschule Allhartsberg übernehmen von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav das Schulsportsiegel in Gold.



Das NÖ Schulsport Gütesiegel ist eine Einrichtung des Landesschulrates für Niederösterreich in Zusammenarbeit mit dem Amt der NÖ Landesregierung und stellt eine Auszeichnung und Anerkennung dar, die an Schulen verliehen wird, die sich durch besondere Aktivitäten und Initiativen nicht nur im Bereich Bewegung und Sport um ein bewegungs- und gesundheitsorientiertes Schulleben bemühen. Es ist ein Qualitätszertifikat für die Schule. Diese Auszeichnung wird in Kategorien verliehen. Diese Unterteilung ermöglicht einen Vergleich der entsprechenden Schulformen mit gleichen Voraussetzungen.

Die Mittelschule Allhartsberg hat für die Jahre 2015 - 2018 die Berechtigung erhalten, das Schulsportsiegel in GOLD zu führen. Direktor Dietmar Nahrungbauer, Sportlehrer Jürgen Aigner und die

beiden Klassensprecher der 4. Klassen Vanessa Tatzberger und Michael Kittinger übernahmen am 29. April 2015 in Biedermannsdorf diese hohe Auszeichnung von Landesrätin Dr. Petra Bohuslav und Fachinspektor für Bewegung und Sport Mag. Gerhard Angerer.

österreichliste.at

Jetzt gratis
downloaden!

Programmvierfalt

in bester Qualität



Holen Sie mehr aus Ihrem Fernseher heraus.

Alle Lieblings-TV-Sender in HD.

Jetzt gratis als Download unter: www.österreichliste.at

Österreichliste.at: *Schluss mit dem Senderchaos*

Immer den Lieblingssender auf Knopfdruck und viele neue Programme in höchster Qualität (HD). Die Österreichliste.at schafft Ordnung auf der Fernbedienung. Jetzt kostenlos downloaden unter www.österreich.at.

Einfache Installation der HD-Sender made in Austria

Um die neue Programmvierfalt in ihrer ganzen Breite mit den neuen HD-Sendern aus Österreich nutzen zu können, muss ein Update Ihres TV-Gerätes oder des HD-Sat-Receiver durchgeführt werden. Voraussetzung dafür ist, dass Ihr Gerät (ab Baujahr 2010) dieses Update über USB unterstützen.

Dazu müssen Sie unter www.österreichliste.at Ihr TV-Gerät bzw. den SAT-Receiver auswählen und die für Ihr Bundesland passende Programmliste auf einen USB-Stick downloaden. Diesen USB-Stick stecken Sie dann in den USB-Port Ihres Gerätes. Die Installation erfolgt automatisch und selbstverständlich kostenfrei.

Vocalissimo

Unter dem Titel „Vocalissimo“ fand am 30. April 2015 ein stimmungsvoller und abwechslungsreicher Abend der Stimmbildungsklasse Beatrix Böttcher statt.

Unter den zahlreichen Gästen konnte auch Vizebgm. Ludwig Stolz begrüßt werden. Das Programm erstreckte sich vom Kunstlied bis zur Moderne. Auch mit einer Uraufführung konnte die Sängerschar, die mit viel Engagement und Herz bei der Sache war, aufwarten!

Es war ein sehr gelungener Abend, das begeisterte Publikum erklatschte sich eine Zugabe.



Niederösterreichischer Volksmusikwettbewerb 2015 - Reichenau an der Rax

Beim Niederösterreichischen Volksmusikwettbewerb, der von 11. bis 13. Mai 2015 in Reichenau an der Rax stattfand und zu dem Sänger und Musiker sowie Familienmusiker aus ganz NÖ eingeladen waren, konnten

Schülerinnen des Musikschulverbandes Allhartsberg-Kematen-Sonntagberg mit sehr guten Leistungen punkten und der Fleiß im Vorfeld hat sich bezahlt gemacht. Das Ensemble „RoxAnnas“, bestehend aus den Schülerinnen Anna Hörbler (Blockflöte), Anna Raab (Blockflöte) und Roxana Meyer (Gitarre) aus den Klassen Lucia Scherzenlehner und Hildegund Hörbler erhielten einen 1. Preis.

Der Musikschulleiter Hubert Kerschbaumer MA gratulierte dem Ensemble und ihren Lehrerinnen zu der hervorragenden Platzierung!

Foto: Musikschulverband





Erfolgreiche Schülerin beim Bundeswettbewerb prima la musica 2015

Von 21. bis 28. Mai 2015 fand in Eisenstadt, Burgenland der Bundeswettbewerb „Prima la musica“ statt. Alle SchülerInnen aus neun Bundesländern und Südtirol, die bei ihrem jeweiligen Landeswettbewerb einen 1. Preis mit der Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb erhielten, stellten sich der Bundeswettbewerbs-Jury.

Anna Hörbler, die beim Landeswettbewerb in St. Pölten die Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb erhielt, wurde mit einem 2. Platz in der Kategorie SOLO - Blockflöte, Altersgruppe I (Klasse Lucia Scherzenlehner) bewertet.

Wir freuen uns über die hervorragende Leistung und gratulieren sehr herzlich!

INFO - Tag des Musikschulverbandes Allhartsberg-Kematen-Sonntagberg

Das Konzert „Podium der Jüngsten“ eröffnete den INFO Tag am Freitag, dem 22. Mai 2015 um 17.00 Uhr.

Viele musikinteressierte Kinder und deren Eltern kamen, um sich über das Angebot der Musikschule zu informieren.

Die MusikschulpädagogInnen gaben fachkundige Auskünfte und die Besucher konnten viele verschiedene Instrumente ausprobieren.



Foto: Musikschulverband

MSL Hubert Kerschbaumer, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Kapellmeister Martin Schwarenthorer, Obmann Helmut Henöckl und zwei Besucherinnen.

*Einladung zur Exkursion 2015
am Dienstag 07. Juli 2015*

Programm:

Abfahrt:	06.45 Uhr	Kirche Allhartsberg oder 06.55 Uhr Gemeinde Kematen/Ybbs
	09.30 - 11.00 Uhr	ORF Zentrum Führung
	12.00 Uhr	Mittagessen am Donauturm
	14.30 - 17.00 Uhr	Gärtnerei Ganger, Aspernstraße 15
	19.00 Uhr	Mostheuriger Resch (Hörlesberg)
	ca. 21.30 Uhr	Rückkunft

Kostenbeitrag:	€ 66,-- oder € 65,-- je nach Menü folgende Leistungen:	
	* Busfahrt	* Eintritte und Führungen für ORF und Gärtnerei
	* Mittagessen	* Liftfahrt Donauturm

Anmeldung: Manuela Edlinger, 07475/52 764 oder 0664/73 84 99 67

Menü 1:

Rindsuppe mit Frittaten
Wiener Schweinsschnitzel gebacken mit Erdäpfel-Vogelrissalat
Wiener Apfelstrudel mit Staubzucker

Menü 2:

Rindsuppe mit Frittaten
Hühnerfilet gegrillt, Kräutersoße, Erdäpfelgratin, buntes Gemüse
Schokoladetorte mit Schlagobers

Anmeldung bis spätestens 29. Juni 2015 bei Gemeindebäuerin Manuela Edlinger.

Brunch im Gastgarten

Das Gasthaus Hausberger lädt am Sonntag, den 26. Juli zum Fröhschoppen ein.

**Fröhschoppen-
stimmung mit
"d' Voixkanten"**

Beginn:
10.30 Uhr



- Begrüßungsgetränk
- Spezialitäten vom Buffet und Weber-Grill
- Nachspeisenbuffet

Sonntagsbrunch von 10.30 Uhr bis 14.00 Uhr
€ 20,- pro Person inklusive 1 Begrüßungsgetränk
Kinder bis 8 Jahre in Begleitung von 2 Erwachsenen frei
Kinder von 8 - 14 Jahren € 10,-
Wir freuen uns auf Ihre Reservierung unter: 07448/2345

SENIOREN ALLHARTSBERG

Seniorenwallfahrt

Groß war die Pilgerschar (103 Personen), die sich am 4. Mai 2015 mit 2 Reisebussen der Firma Pils und den Fahrern Helmut und Wolfgang zur Wallfahrtskirche Frauenberg bei Admont aufmachten. Die Fahrt führte durch das Steyrtal und den Bosrucktunnel hin zum Gnadenort. Nach Empfang des Reisesegens durch den örtlichen Pfarrer zog die Wallfahrerschar in die Kirche ein, wo dieser mit der Schar die Messe feierlich umrahmt vom Bläserduo Haider-Huber und dem Messdiener H. Wildling feierte.

Gestärkt im Glauben, ging es anschließend weiter nach Admont, wo im Gasthaus zur Ennsbrücke das Mittagessen eingenommen wurde. Mit der Führung durch das Stift und der anschließenden Andacht in der Stiftskirche, gehalten von Vorbeter F. Boxhofer ging es um 16.30 Uhr zurück ins heimatische Ybbstal, wo der Abschluss im Gasthof Kappl stattfand.



Foto: Dieter Schießl



Frühlingsfest der Senioren Allhartsberg

Was gelebte Gemeinschaft in einem Verein bedeutet, konnte man beim Frühlingsfest der Senioren Allhartsberg am 16. Mai 2015 miterleben.

Im Park und in den Räumlichkeiten des Schlosses Kröllendorf, welche dankenswerter Weise von Besitzerin Andrea Kafka zur Verfügung standen, konnte Obmann Willi Schmid eine Reihe von Ehrengästen sowie viele Besucher aus nah und fern begrüßen.

„SO HOT SA SICH ZUATROGN!“

*Da Obmaun hot festlegt Mitte Mai dieses Fest
und wirkli san kemma von fern und noh d`Gäst.
Da Buagamoasta, Gemeinderät und vü prominente Leit
nehmen sich bei Sonnenschein für unser Schlossfest a Zeit.
D`Maunnsbüda loden eanare Weiberleit ein
dahoim bleibt da Ofa koalt, muass maunchmoi so sein.
Denn da Hauns grüt Kotelett, da Heli de Wiascht,
da Koarl und Walter schau, dass neamt vadiascht.
Kellnerinnen trogn fleißi des Essen daunn aus.
Do des mit de Markerl is eana a Graus.
Gaunz hinten im Eck wird ois ogwoschen glei,
denn laut EU Vorschrift muass des a so sein.
S`Herz schlogt dir höher kimmst bei da Vitrine vorbei
denn do glaubst jo wirkli bist in oana Konditorei.
Vü Leit haum für uns bocha, feine Damen serviern
i glaub, do braucht ma dazua koa Wort mehr valiern.
Bevor sich d`Sängerin zum Songcontest traut
hot sa sich ihr Aunlog bei uns do aufbaut.
Und weu ma mit`n Applaus a weng spoarn,*

*wird sie sich doch net noch Wean obitraun.
De gmuatlichen Stunden vagengan im Nu
da Roswitha ihr Wein tuat des Seine dazua.*

*Mit`n Liad 'Wahre Freundschaft' klingt da Tog aus mit de letzten Gäst.
Wir sogen DANKE zu ollen, die haum beitrogn zum Fest.
Doch 2 hütt i beinoh doch wirklich vagessen
san stad und konzentriert bei eane Kassa hint gssesn.
Se haum, i glaub, erst wieda glocht
wia jeder von de Köllna d`volle Brieftoschen hot brocht.*



Gedicht verfasst: Melitta Götz

RaiffEIStag

3. Juli 2015

Raiffeisenbank
Ybbstal



Gratis Eis

solange der Vorrat reicht

Jetzt ein Raiffeisen

Club-Konto eröffnen!

Burton Rucksack oder
Converse Sonnenbrille holen.



Auf geht's Party

Die Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg veranstaltete am 30. April 2015 zu ihrem 10-jährigen Jubiläum die „Auf geht's Party“ erstmals im Hause Langenreith (Sonntagberg). Es konnte eine gelungene Partynacht mit zahlreichen Besuchern gefeiert werden. Für gute Laune und großartige Stimmung sorgte DJ Ernesto. Ein großer Dank gilt den fleißigen Helfern der Volkstanzgruppe.



Jugendvolkstanzwettbewerb „Auftanz“

Landjugend Volkstanzgruppen haben mit dem Bildungsscheck Volkstanz die Möglichkeit einen Referenten der Volkskultur einzuladen. Da die Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg am 7. Juni 2015 beim Jugendvolkstanzwettbewerb „Auftanz“ in Tulln teilnehmen wird, nutzte diese das Angebot der Landjugend NÖ um sich hilfreiche Tipps von Bernhard Jagersberger aus Hollenstein beim Proben der Pflichttänze und der Choreographie für den bevorstehenden Wettbewerb einzuholen. Über die Bewertung der tänzerischen Leistungen hinaus haben die teilnehmenden Tanzgruppen beim Jugendvolkstanzwettbewerb „Auftanz“ die Möglichkeit professionelles Feedback zu erhalten.

Ein großer Dank gilt Bernhard Jagersberger für die äußerst hilfreichen Erklärungen und Hinweise für das Ausführen der Tänze und die motivierenden Worte für die restliche Probenzeit.



VTG SONNTAGBERG-ALLHARTSBERG

Maiandacht

Die Volkstanzgruppe Sonntagberg-Allhartsberg veranstaltete am 31. Mai 2015 eine Maiandacht bei der Familie Brandstetter „Weeg“. Bei schönem Wetter konnte gemeinsam mit den zahlreichen Besuchern die Andacht bei der schön geschmückten Kapelle gefeiert werden. Nebenbei konnte die herrliche Aussicht genossen werden.

Gekonnt und mit viel Humor führte Herr Pfarrer Monsignore Karl Datzberger durch die Andacht. Stefan Kimmeswenger und Bernhard Schwarthorer umrahmten die feierliche Andacht mit besinnlichen Weisen. Im Anschluss lud die Volkstanzgruppe zu einer Agape, wobei der Abend noch einen gemütlichen Ausklang fand.



Foto: VTG Sonntagberg-Allhartsberg

LANDJUGEND ALLHARTSBERG

Maibaumsetzen

Am 01. Mai 2015 fand das traditionelle Maibaumsetzen der Landjugend auf dem Allhartsberger Marktplatz statt. Die Mitglieder freuten sich über die zahlreichen Besucher, welche die jungen Männer beim händischen Maibaumaufstellen kräftig anfeuerten. D'Voixkanten der TMK Allhartsberg umrahmten das Fest musikalisch. Herzliche Gratulation an Herrn Thomas Übellacker, der durch seine genaue Schätzung den Maibaum gewonnen hat.

Die Landjugend bedankt sich bei allen Besuchern für ihr Kommen!



Sonnwendfeuer

der Landjugend Allhartsberg

19. Juni 2015

Ersatztermin: 20. Juni 2015

20:00 Uhr

Der Reinertös dient
zum Erhalt des dörflichen
Brauchtums.



WO: Fam. Streisselberger , Oberberg

Musik: Allhartsberger Gmiatlichkeit



Für gute Unterhaltung und das leibliche Wohl
wird bestens gesorgt!

Auf Ihr Kommen freut sich die



lj Die Landjugend Allhartsberg lädt ein zum

SCHLOSS-PARKFEST

4. Juli

Musik:

STAND UP
MUSIC

Freibier
20 - 21 Uhr

Special:
Gießkannenbar

Beginn 20 Uhr

VVK: € 5,-

AK: € 7,-

Ausweispflicht!

5. Juli

Ab 10.30 Uhr Frühschoppen:



**Ybbstaler
Böhmisches**

Eintritt: Freiwillige Spenden!

Der Reinerlös dient zum Erhalt des dörflichen Brauchtums.

KRÖLLENDORF

www.lj-allhartsberg.at



FEUERWEHR ALLHARTSBERG

**ALLHARTSBERGER
ZELTFEST**

**SA
27.6.** ab 20.00 Uhr **Grom Buam**
ab 22.00 Uhr **Steirerbluat**

**SO
28.6.** ab 10.00 Uhr
Musikverein
Hilm - Kematen

www.ff-allhartsberg.at

Der Reinerlös dient der FF Allhartsberg zum Ankauf von Ausrüstungsgegenständen
Für alle Infos kontaktieren Sie die FF Allhartsberg, Kärntnerstr. 100/101, 3305 Allhartsberg

Raiffeisen Meine Bank  **VOLKSBANK** ALPENVORLAND IHRE BERATERBANK 

HITRADIO Ö3
**DIE BESTE
MUSIK!**

**Ö3-
DISCO**

Ö3-DJ CHRISTIAN PRATES

26.6.2015
ALLHARTSBERG

FESTZELT
WARM-UP AB 21.00 UHR

Veranstaltung: FF Allhartsberg, 3305 Allhartsberg

TRACHTENMUSIKKAPELLE ALLHARTSBERG

Information über Instrumente

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Die Trachtenmusikkapelle Allhartsberg ist ein Verein, wo viele Altersgenerationen miteinander ein Ziel und Hobby verfolgen. Egal ob jung oder alt, jeder hat sich in jungen Jahren dazu entschlossen, ein Instrument zu erlernen und das bei der örtlichen Musikkapelle auszuüben.



Wenn Ihr Kind auch musikalisches Talent hat und ein Blasinstrument oder Schlagzeug in der Musikschule erlernen will, kann die TMK Allhartsberg Ihnen ein Leihinstrument gegen eine Leihgebühr zur Verfügung stellen.

Falls Sie Fragen haben oder ein Instrument brauchen, dann melden Sie sich bei Obmann Ludwig Dorninger, 0650/ 43 31 391 oder bei Jugendreferentin Carina Teufel, 0660/57 73 380.

Foto: TMK Allhartsberg

Marschmusikbewertung

Traditionell wie jedes Jahr fand auch heuer wieder die Marschmusikbewertung der BAG Amstetten im Alpenstadion in Waidhofen/Ybbs statt. Die TMK Windhag organisierte das Fest und versorgte die vielen Besucher mit den Köstlichkeiten.

Für die Musikanten der TMK Allhartsberg war dies ein ganz besonders schöner Tag. In den letzten Wochen wurde am Sportplatz in Kröllendorf intensiv geprobt und trainiert, um wieder ein tolles Ergebnis einzuholen.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an die Sportunion Wieser Allhartsberg für die Benutzung des Spielfeldes und an Anna Hirtl für die Bewirtung.

Stabführer Markus Mistelbauer studierte mit seiner Kapelle ein sehr aufwendiges Programm ein.

„Marschformationen im Block und in der Reihe“ umrahmt von Udo Jürgens Medley mit integriertem Schlagzeugsolo, dem Trio vom „Rainer Marsch“ und dem Trio des „Deutschmeister-Regiments Marsch“ ergaben zusammen ein Showprogramm, das die Zuschauer begeisterte.

Zum Auflösen der Figur erklang der bekannte Marsch „Oh du mein Österreich“ und die Kapelle erntete einen riesen Applaus.

Beim abschließenden Monsterkonzert, eröffnet mit der „Festmusik v. Weber“ bekamen die teilnehmenden Kapellen die Urkunde überreicht und die TMK Allhartsberg freute sich mit Stabführer Markus Mistelbauer über 93 Punkte.



CANTORES DEI ALLHARTSBERG



Generalversammlung

Bei der diesjährigen Generalversammlung der Singgemeinschaft Cantores Dei Allhartsberg am Freitag, 15. Mai 2015 im Gasthaus Schuller, fand auch die Neuwahl des Vorstandes, geleitet von Bürgermeister LAbg. Anton Kasser und unterstützt von Abt Johannes Gartner statt.

Brigitte Groißenberger wurde als Obfrau wiedergewählt. Johannes Teufel übernahm die Funktion des Stellvertreters neu.

Im Rahmen der Powerpointpräsentation wurde ein Rückblick über die vielfältigen Aktivitäten des Jahres 2014 gehalten. Chorleiterin Anita Auer gab das weitere Programm für 2015 bekannt. Neben den traditionellen Hochämtern zu Allerheiligen und am Christtag soll das heurige Oktoberkonzert mit dem Waidhofner Kammerorchester auf dem Sonntagberg (3. Oktober) als Benefizkonzert für die Sonntagbergrenovierung veranstaltet werden. Für den 2. Adventssonntag ist ein vorweihnachtliches Konzert in der Allhartsberger Pfarrkirche geplant. Dafür soll ab Anfang Juni geprobt werden.

Zum Mitsingen sind alle Interessierten herzlich eingeladen - Proben finden jeden Dienstag um 19.30 Uhr im Vereinshaus statt.

Der neugewählte Vorstand der Singgemeinschaft Cantores Dei mit Bürgermeister LAbg. Anton Kasser.

Foto: Cantores Dei Allhartsberg

SPORTUNION
WIESER
ALLHARTSBERG

SPORTUNION WIESER ALLHARTSBERG

Hochkarätige Trainer im URFV Allhartsberg

Für die Turniervorbereitung der Fahrer/innen konnten vom URFV Allhartsberg internationale Trainer nach Allhartsberg geholt werden.

Vom 09. bis 11. April 2015 fand erstmals in Europa ein Fahrkurs mit **Peggy Brown** (Ohio, USA) Centered Riding Ausbilder der höchsten Stufe, selbst Fahrerin und mehrmalige Gewinnerin der amerikanischen Haflingermeisterschaften, statt. Peggy Brown ist die einzige Centered Driving Ausbilderin der Welt. Peggy vermittelte den Teilnehmer/innen neben der Theorie auch in der Praxis wertvolle Tipps für die bessere und harmonischere Kommunikation mit den Pferden. Da dieser Kurs so großen Anklang fand, sind schon Vorgespräche für einen weiteren Kurs im April 2016 im Gange.

Im März konnten der URFV Allhartsberg den Einspanner Weltmeister **Bartolmiej Kwiatek** für ein Trainingswochenende verpflichten.

Jozsef Dobrovits, erfolgreicher ungarischer Vierspannerfahrer, hat die Fahrer/innen vom URFV ebenfalls fit für die Fahrsporsaison gemacht.

An diesen Kursen nehmen nicht nur Fahrer/innen vom URFV Allhartsberg teil, sondern es sind auch Gäste aus ganz Österreich bei diesen Kursen und Veranstaltungen.



Foto: URFV Allhartsberg

Arzt- und Apothekendienst

Ärztendienst Allhartsberg, Kematen und Sonntagberg

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
20. + 21.06.	Dr. Mayrhofer	07448/25 00
27. + 28.06.	Dr. Zöchmann	07475/59 003
04. + 05.07.	Dr. Hinterdorfer	07448/599 55
11. + 12.07.	Dr. Troll	07448/23 22
18. + 19.07.	Dr. Mayrhofer	07448/25 00



Ärztendienst Böhlwerk und Waidhofen an der Ybbs

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
20. + 21.06.	Dr. Huber	07442/52 225
27. + 28.06.	Dr. Feyertag-Leidl	07442/52 933
04. + 05.07.	Dr. Gattringer	07442/53 891
11. + 12.07.	Dr. Bauer	07442/62 135
18. + 19.07.	Dr. Schrey	07442/52 425

Ärztendienst Hausmening, Ulmerfeld, Mauer und Winklarn

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
20. - 21.06.	Dr. Gruber	07475/52 646
27. + 28.06.	Dr. Weinhart	07475/53 550
04. + 05.07.	Dr. Klem	07475/53 266
11. + 12.07.	Dr.	07475/
18. + 19.07.	Dr.	07475/

Apothekendienst Rosenau und Waidhofen

Wochenende	Apotheke	Telefonnummer
19. - 25.06.	Rosenau	07448/25 25
26.06. - 02.07.	Ybbstal Apotheke Waidhofen	07442/55 589
03. - 09.07.	„Zum Einhorn“ Waidhofen	07442/52 574
10. - 16.07.	Rosenau	07448/25 25
17. - 23.07.	Ybbstal Apotheke Waidhofen	07442/55 589

GESTALTE DEINE ZUKUNFT

mit den

Fachschulen Wirtschaft



FW Fachschule Wirtschaft
Schwerpunkt Wellness,
Ernährung und Gesundheit

HS: Aufnahmeprüfung aus der 3. LGr.
NMS: Beurteilung im grundlegenden Bereich
mit Befriedigend

EW Einjährige
Wirtschaftsfachschule

positiver Abschluss der 8. Schulstufe

Rathausstraße 16, 3300 Amstetten
Tel.: 07472 625 77/63
www.fwamstetten.ac.at

